Ressort: Lokales

Brandbrief der Grünen: Altmaier soll Hambacher Forst retten

Berlin, 22.08.2018, 08:17 Uhr

GDN - Die Grünen-Fraktionsspitze hat Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier (CDU) und Umweltministerin Svenja Schulze (SPD) in einem Brandbrief aufgefordert, beim Energiekonzern RWE und der NRW-Landesregierung gegen die geplante Rodung des Hambacher Forstes zu intervenieren. Das berichtet die "Rheinische Post" (Mittwochsausgabe).

"Wenn Sie als die zuständigen Minister die Arbeit der Kohlekommission ernst nehmen, dann ist es jetzt an der Zeit, sich in der RWE-Leitung sowie bei der Landesregierung Nordrhein-Westfalen mit aller Kraft dafür einzusetzen, dass im Hambacher Wald die Kettensägen ausgeschaltet bleiben", heißt es demnach in dem Schreiben von Fraktionschef Anton Hofreiter und Fraktionsvize Oliver Krischer an Altmaier und Schulze. "Wir bitten Sie dringend, entsprechende Gespräche mit Nachdruck zu führen", so die Grünen-Politiker. Es könne nicht sein, "dass der Wald gerodet wird, solange die Kommission arbeitet. Ein Kohlekonzern, der im Rheinland für seinen Tagebau Flüsse, Dörfer und Autobahnen wie Spielzeug verlegt, ist auch in der Lage, so zu baggern, dass der Rest des Hambacher Waldes erhalten werden kann". Bei den nächsten Rodungen im Hambacher Wald will RWE mehr als die Hälfte des Waldes fällen, um die Voraussetzungen für den Braunkohletagebau zu schaffen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-110706/brandbrief-der-gruenen-altmaier-soll-hambacher-forst-retten.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com